

**Ausgabe**  
04.02.2016/Nr. 5/2016

**Medienart** Printmedien  
**Medientyp** Special Interest  
**Erscheinungsweise** wöchentlich  
**Branche** Finanzanlage  
**Bundesland** Überregional  
**Nielsengebiet** nicht zugeordnet

**Auftrags-Nr.** 13612  
**Kunden-Nr.** 31272  
**Thema-Nr.** 051.069

**Suchbegriff(e)** 1. All for One, -Steeb AG

**Verlag** FV Börsen Verlag GmbH, 80335 München, Bayerstrasse 71-73, Tel.: 089 272 64-0, E-Mail: boersenverlag@finanzen.net, URL: www.boerse-online.de

**Redaktion** Börse Online Redaktion, 80335 München, Bayerstrasse 71-73, Tel.: 089 272 64-0, E-Mail: chefredaktion@boerse-online.de, URL: www.boerseonline.de

Publikation	Auflage *			Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.
	verkauft	verbreitet	gedruckt		
Börse Online	27.504	28.073	40.450 <sup>1</sup>	0,16 <sup>a</sup>	3614

Quelle(n): \* 1. IVW \*\* a. gewichtet

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag

## FONDS MAINFIRST GERMANY FUND

### Schlechter Jahresauftakt, gute Aussichten

► Da gibt es nichts schönzureden: Der Jahresauftakt war für den **Mainfirst Germany Fund** mies. Mit mehr als zehn Prozent Verlust liegt er seit Jahresbeginn tiefer im Minus als der DAX und als die meisten Konkurrenten. Doch trotzdem sollte man dem Fonds die Treue halten. Denn die offensive Ausrichtung lässt ihn in schwachen Marktphasen besonders leiden, langfristig hat er die Konkurrenz aber fast uneinholbar hinter sich gelassen.

Allein im Jahr 2015 hat Fondsmanager Olgerd Eichler mit Aktien kleiner und mittelgroßer deutscher Unternehmen 38 Prozent Gewinn erwirtschaftet – so viel wie

kein anderer Deutschland-Fonds und fast doppelt so viel wie der Durchschnitt in dieser Kategorie. Auf fünf Jahre gerechnet liegt der Mainfirst Germany fast 100 Prozent im Plus, seit Auflage Ende 2008 rund 200 Prozent. Größeres Ungemach droht ihm nur, falls die Wirtschaft sich deutlich schlechter entwickelt als erwartet. Denn konjunktursensible Aktien, vor allem aus der Technologiebranche, sind derzeit hoch im Fonds gewichtet. So finden sich dort unter den größten Positionen der IT-Dienstleister **All for One Steeb** sowie die Softwareunternehmen **Canit, Atoss Software** und **USU Software**. HOESS

Mainfirst Germany Fund in €



Einschätzung	KAUFEN
Risiko	Mittel
WKN	AORAJN
Kurs am 02.02.16	158,52 €
Volumen	159 Mio. €
Gebühr p.a.	1,43 %
Ertragsverwendung	Thesaurierend

